# **+++ PRESSE-INFORMATION +++**

# LINARIX-Sortiment aktualisiert und optimiert

# **Lineare Positionssensoren – noch robuster und genauer**

# **Köln, den 21. September 2022 –** Sensorhersteller POSITAL hat sein umfangreiches LINARIX-Portfolio auf breiter Front aktualisiert und weiter optimiert. Gezielt wurden die Linearsensoren dabei mit noch robusteren Seilzugmechanismen ausgestattet. Zugleich wurde eine werkseitige überaus praktische Vorskalierungsoption für Geräte mit analogen Kommunikationsschnittstellen ergänzt. LINARIX-Sensoren, die für genaue lineare Positionsmessungen sorgen, sind gesetzt bei einer Vielzahl von anspruchsvollen Anwendungen, wobei das Spektrum von medizinischen Geräten, über Verpackungsmaschinen, Material Handling-Systeme und Gabelstapler bis zu Aufzügen, Portalkränen und Gleitschützen bzw. Kontrolltoren für die Wasserwirtschaft reicht.

LINARIX-Sensoren bestehen aus einem Multiturn-Absolutgeber und einem robusten Seilzugmechanismus, der eine Seilzugtrommel und Federwerk umfasst. Während das Seil von der Spule des Geräts abgerollt wird, erfasst der Drehgeber präzise die Wellendrehung und meldet das lineare Messergebnis an das Steuersystem. LINARIX-Geräte zeichnen sich durch Genauigkeit und Langlebigkeit aus. Für Robustheit und sicheren Betrieb sorgen Seilzugmechanismen, die noch einmal verstärkt wurden und für über eine Million Zyklen ausgelegt sind. Da die Drehgeber der LINARIX-Geräte im Gros auf berührungsloser magnetischer Messtechnik basieren, sind sie immun gegen Verschleiß und Korrosion – Faktoten, die besonders bei Seilzugsensoren auf Potentiometer-Basis die Genauigkeit deutlich beeinträchtigen können. Breit gefächert ist das Angebot an Kommunikationsschnittstellen, mit dem die LINARIX-Serie aufwartet. Es reicht von Analog, über DeviceNet und CANopen bis zum weit verbreiteten seriellen SSI-Interface.

LINARIX-Sensoren mit analogem Ausgang sind werkseitig so programmiert, dass der Ausgangsbereich (z. B. 0 - 10 V, 4 - 20 mA) den gesamten Messbereich des Seilzugmechanismus abdeckt. Neu ist eine einsatzspezifische Vorskalierungsoption, vorab und ab Werk. Dabei kann der Kunde bei der Bestellung den für die tatsächliche Anwendung erforderlichen Messbereich genau spezifizieren. Entsprechend wird der Seilzugsensor im Werk so vorprogrammiert, dass der Ausgangsbereich exakt dem Entfernungsbereich entspricht, den das Gerät im Betrieb erfasst. Die Vorskalierung vereinfacht die spätere Inbetriebnahme und optimiert die Genauigkeit des analogen Steuersystems im laufenden Betrieb. Ein echtes Plus ist die werkseitige Vorab-Programmierung auch, wenn es um die Installation von LINARIX-Sensoren als Ersatz für ältere Linearsensoren geht. Durch die exakte Vorskalierung kann sichergestellt werden, dass das Geräteprofil spezifischer Altgeräte wie etwa String-Potis punktgenau getroffen wird und der Gerätetausch reibungslos über die Bühne geht.

# Bei der Feinabstimmung der analogen LINARIX-Sensoren können Anwender auch vor Ort aktiv werden, um etwa die genaue Auflösung festzulegen oder flexibel und schnell auf Updates der Maschinen bzw. Anlagen, in denen sie eigensetzt werden, reagieren zu können. Dabei greift das von POSITAL entwickelte UBIFAST-Programmier-Tool, das sich einfach bedienen lässt und sich bestens beim Update von analogen Drehgebern bewährt hat.

# Verfügbar sind die LINARIX-Geräte mit robusten Gehäusen, die auf unterschiedlichste Einsätze und Schutzklassen ausgelegt sind. Neu im Programm sind speziell konditionierte Seilzugsensoren, die mit einer Schutzart von bis zu IP69k erhältlich sind. Sie sind so konstruiert, dass sie regelmäßiges Traktieren mit Hochdruckreinigern problemlos wegstecken. Dies macht die IP69k-Varianten zur ersten Wahl bei Einsätzen in Betonfahrzeugen oder Baggern, die regelmäßig per Hochdrucklanzen gereinigt werden. Abgerundet wird das LINARIX-Portfolio durch spezielle Modelle mit integriertem Neigungssensoren. Diese Kombigeräte kommen etwa in großen Baukränen zum Einsatz, um gleichzeitig den genauen Neigungswinkel der riesigen Kranausleger sowie die exakten Verfahrwege der schweren Hebezeuge zu erfassen.

# Den richtigen LINARIX-Sensor für eine bestimmte Anwendung zu finden, ist ganz einfach. Auf der Website [www.postial.de](http://www.postial.de) steht ein leistungsfähiges Produktfinder-Tool zur Verfügung, mit dem der Kunde die für die jeweilige Anwendung erforderlichen Parameter wie Messbereich, Auflösung, Schnittstelle, Gehäuse oder Schutzart vorgeben kann. Nach ein paar Klicks wird der Produktfinder aktiv und ermittelt aus dem modular aufgebauten LINARIX-Sortiment, in dem fast 50.000 unterschiedliche Seilzugsensoren hinterlegt sind, exakt die Geräte, die punktgenau auf das Einsatzprofil zugeschnitten sind.

**Über POSITAL**

POSITAL ist ein Hersteller von leistungsstarken industriellen Positionssensoren, die in einer Vielzahl von Motion Control- und Sicherheits-Systemen weltweit zum Einsatz kommen. Das Unternehmen versteht sich als Innovator von Produktentwicklung und Fertigungsprozessen. POSITAL gehört zu den Pionieren bei der Umsetzung von Industrie 4.0 und bietet seinen Kunden maßgeschneiderte Sensoren zum Preis von industrieller Serienfertigung an. POSITAL ist Teil der international tätigen FRABA-Gruppe, deren Vorläufer 1918 als **Fr**anz **Ba**umgartner elektrische Apparate GmbH in Köln gegründet wurde und u.a. mechanische Relais fertigte. In den letzten Jahrzehnten hat sich das Unternehmen immer wieder als technologischer Trendsetter gezeigt und mit innovativen Drehgebern, Neigungs- und Linearsensoren sowie magnetischen Montage-Kits für integriertes Motorfeedback laufend neue Akzente im Markt gesetzt. Über eigene Niederlassungen in Europa, Nordamerika und Asien sowie ein dicht geknüpftes Netz von Vertriebspartnern ist POSITAL global vertreten.

**Pressefoto** (siehe JPG in der Anlage):

**Passgenau und flexibel einstellbar**:LINARIX-Geräte mit Analogausgängen lassen sich werkseitig so skalieren, dass der Ausgangsbereich exakt dem Entfernungsbereich entspricht, der im tatsächlichen Betrieb erfasst wird. Auch vor Ort können Anwender die Analog-Geräte individuell programmieren, um etwa die genaue Auflösung festzulegen oder flexibel auf Updates der Maschinen bzw. Anlagen, in denen sie eigensetzt werden, reagieren zu können.

**Pressekontakte:**

Mateo Sanchez Martin Wendland

POSITAL – Marketing PR Toolbox

Zeppelinstr. 2 126 Neville Park Blvd.

50667 Köln Toronto, Canada

Tel.: +49 221-96213-779 Tel.: 001-416-8308797

mateo.sanchez@fraba.com Cell - D: +49 160 99127473

[**www.posital.de**](http://www.posital.de)mwendland@pr-toolbox.com